

# SEEBURGER Referenz-Projekt



## JIT und JIS-Prozesse bei Johann Borgers

Borgers, Automobilzulieferer für textile Bauteile für den Innen- und Außenbereich von PKW/LKW, muss sich in eine hoch automatisierte Lieferkette integrieren. Diese setzt auf Just-in-Time (JIT) und Just-in-Sequenz (JIS), d. h. dass die Borgers-Artikel produktionssynchron nach Zeitpunkt und Reihenfolge am Montageband beim OEM angeliefert werden. Basis ist ein schneller und übersichtlicher Bestell-, Liefer- und Versanddaten-Austausch zwischen den OEMs und Borgers. Seit 1987 setzt Borgers konzernweit auf die Lösungen von SEEBURGER. In den Werken in Bremen, Berlin, Holzgerlingen, Schweden, Belgien und den USA sind neben der EDI-Lösung die JIT/JIS-Lösung WinJIT sowie die Vertriebs- und Versandsteuerung WinVERA von SEEBURGER im Einsatz. Die Systeme wurden kontinuierlich den neuen Prozess- und Kundenanforderungen angepasst. Sowohl die Borgers-Standorte als auch die OEMs und Vorlieferanten sind verbunden. So erfolgt die Disposition von Zukaufteilen zeit- und produktionsnah wie z. B. in Holzgerlingen, wo täglich ca. 1.800 Fahrzeuge taktbezogen beliefert werden. *»Die Zusammenarbeit mit SEEBURGER ist geprägt durch eine zielorientierte und zeitnahe Realisierung von wachsenden Anforderungen im JIT/JIS-Bereich, die Borgers in die Lage versetzt, durch die SEEBURGER-Module eine hohe Akzeptanz in diesen Kundenprojekten zu erzielen,«* resümiert Martin Stevens, Leiter-IT bei Johann Borgers.